

Wettspiel der Clubmannschaften des Golfverbandes Mecklenburg – Vorpommern 2026 (2. Liga)

30. Januar 2026

1. Austragung:

Vormittags: **Qualifikation: Zählspiel** - ohne Vorgabe über 18-Loch
Einzel und Vierer Zählspiele (Einzel ist vorgabenwirksam)

Nachmittags: **Aufstieg: Lochspiel** Entscheidung
Einzel und Vierer Lochspiele

Bei den Vierern ist die Spielform „**Klassischer Vierer**“.

2. Termine / Spielort:

Samstag, den **23. August 2026** – **Hanseatischer GC in Greifswald**

3. Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften aus Golfclubs/Betreibergesellschaften (im Weiteren nur Golfclubs genannt) des Golfverbandes Mecklenburg - Vorpommern e.V., die **nicht** in der 1. Liga starten. Die **2. Liga** wird auf **10 Mannschaften** begrenzt. Wenn das Kontingent nicht ausgenutzt wird, können auch 2. Mannschaften eines Clubs, der in der 1. Liga spielt, in dieser Liga antreten. Die 2. Mannschaften können **nicht aufsteigen**.

In der 2. Mannschaft sind **nur** Spielerinnen und Spieler (**im folgenden** nur „**Spieler**“ genannt), teilnahmeberechtigt, wenn sie in der laufenden Saison noch **nicht** für die 1. Mannschaft des Clubs in der **1. Liga** gespielt haben. Dies gilt nicht für gemeldete Ersatzspieler, die aber nicht eingewechselt wurden.

Gem. Ziffer 6 des **Ligastatuts des GV MV** kann ein Spieler für den jeweiligen teilnahmeberechtigten Golfclub spielen, wenn dieser Club seit dem **01.01.** des betreffenden Kalenderjahres ohne Unterbrechung die Vorgabe des Spielers, als **Heimatclub** im Sinne des **World Handicap Systems** allein führt. Ein **Wechsel** des Vorgaben führenden Clubs ist bis zum 31.12. des Vorjahres zu erklären. Näheres ist im Ligastatut des GV MV nachzulesen.

Die **Stammbblätter** der Spieler, die in diesem Jahr das **erste Mal** für ihren Club eingesetzt werden, sind jeweils beim 1. Start vorzulegen oder vorab per Mail an den Sportwart H.Cyr@t-online.de zu senden.

Die Höchstvorgabe beträgt für alle Spieler **+36**

4. Spielbedingungen:

Gespielt wird nach den **Offiziellen Golfregeln** des Deutschen Golfverbandes e.V. Das Turnier wird auf Grundlage des **World Handicap Systems** ausgerichtet. Grundsätzlich gelten die gültigen **Turnierbedingungen** der Region Nord und das **aktuelle Ligastatut des GV MV**. Darüber hinaus sind Grundlagen diese **Ausschreibung** und die **tagesaktuellen Platzregeln** des ausrichtenden Golfclubs.

READY GOLF des **Deutschen Golf Verbandes e.V.** ist zu beachten.

5. Meldung / Meldeschluss:

Formlose Teilnahmeerklärung der teilnahmeberechtigten Golfclubs **per Mail** an den Sportwart H.Cyr@t-online.de bis zum **30. Juni 2026**.

Voraussetzung ist, dass die **Mitgliedsbeiträge** des lfd. Jahres an den LGV zum **Start** des Turniers bezahlt sein müssen.

6. Meldegebühr:

Die Meldegebühr beträgt **250,00 €** pro Mannschaft. Die Gebühr ist bis zum **30. Juni 2025** an den Golfverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. auf das folgende Konto bei der DKB AG Rostock zu zahlen:

IBAN DE10 1203 0000 0019 6847 45

Die Meldegebühr beinhaltet nur das **Startgeld**.

7. Mannschaftsaufstellung:

Jeder Club stellt eine aus höchstens **10 Spielern** bestehende Mannschaft.

Für den Spieltag muss die vorläufige namentliche **Meldung** der gesamten Mannschaft, einschließlich Kapitän, bis spätestens **Mittwoch** vor dem Turnier - unter Angabe der aktuellen Stammvorgabe - per Fax oder Mail an den Sportwart [H.Cyr@t-online-de](mailto:H.Cyr@t-online.de) **und** an den ausrichtenden Club erfolgen.

Die **Mannschaftsaufstellungen** vormittags (jeweils 7 Spieler - ohne Ersatzspieler - müssen bis **12:00 Uhr des Vortages** beim ausrichtenden Club gemeldet werden.

Die Aufstellungen für den Nachmittag müssen spätestens 1/2 Stunde vor dem ersten Start (ca. 13:30/14:00 Uhr) am Nachmittag abgegeben sein.

Die Zusammenstellung bezüglich Damen, Herren und Jugendlichen ist beliebig.

8. Spielreihenfolge:

Am **Vormittag** 18 Löcher **Zählspiel** – 3 Einzel und 2 Vierer Wertung 4 von 5.

Nach den Zählspielen ergibt sich eine Reihenfolge - aufsteigend, wobei die 2. Mannschaft eines Clubs, deren 1. Mannschaft bereits in der 1. Liga teilnimmt, nicht um den Aufstieg spielen kann.

Die beiden ersten Mannschaften spielen anschließend am **Nachmittag** im **Lochspiel** den Aufsteiger in die 1. Liga aus – 3 Einzel und 2 Vierer.

Die Siegermannschaft dieses Lochspielwettbewerbs steigt in die 1. Liga auf, die übrigen Mannschaften verbleiben in der 2. Liga.

Es wird mindestens im **10 Minuten** Abstand gestartet.

9. Ersatzspielerregelung:

Bis zum Aufruf der jeweiligen Startzeit der betreffenden Spielergruppe kann **einer der gemeldeten Spieler** eingewechselt werden. Der Spieler muss vom jeweiligen Spieler oder dem Kapitän gegenüber dem Starter oder der Spielleitung oder dem Sekretariat benannt werden.

Strafe bei Verstoß: Disqualifikation des Ersatzspielers.

Ausgewechselte Spieler dürfen in dieser Runde **nicht** wieder eingewechselt werden!

10. Wertung / Stechen:

Bei gleichen Mannschaftsergebnissen im **Zählspiel** (mit CR-Ausgleich) entscheidet das bessere Ergebnis der gewerteten Einzel über die Platzierung. Ist auch dieses gleich, so bleibt von den 3 Einzelergebnissen das Höchste unberücksichtigt und die Addition der übrigen Einzel wird gewertet. Bei weiterem Gleichstand wird dieses Verfahren fortgesetzt, bis nur noch das beste Einzel zählt. Danach entscheiden die Ergebnisse der Vierer nach dem gleichen Verfahren, danach das Los.

Für die **Lochspielergebnisse** gilt folgendes:

Je gewonnenem **Lochspiel Einzel** und **Vierer** wird je 1 Punkt vergeben, bei geteiltem Lochspiel erhalten beide Mannschaften 0,5 Punkte.

Endet dieses Finale mit **Punktegleichstand**, so findet ein **Stechen** über **3 Löcher** mit je 3 Spielern in 3 Lochspiel Einzel statt. Hierzu benennt jeder Kapitän der Spielleitung unmittelbar nach Spielschluss 3 Spieler seiner Mannschaft und die Reihenfolge dieser Spieler.

Sieger ist die Mannschaft mit der Mehrzahl gewonnener Lochspiele im Stechen.

Bei **weiterem Gleichstand** erfolgt ein neuer Durchgang mit jeweils 1 Spieler pro Mannschaft über 3 Loch – Einzel Lochspiel. Sollte weiterhin keine Entscheidung gefallen sein, erfolgt mit denselben Spielern eine Spielfortsetzung bis 1 Spieler das erste Loch für sich entscheidet.

11. Beendigung des Turniers:

Das Turnier ist mit Abschluss der jeweiligen **Siegerehrung** bzw. mit Aushang der vollständigen Ergebnisliste beendet.

12. Preise:

Die **Siegermannschaft** steigt in die **1. Liga** auf. Weitere Preise werden nicht vergeben.

13. Spielleitung / Turnierabwicklung:

Die Spielleitung liegt im Verantwortungsbereich des Sport- und Vorgabenausschusses des GV MV und besteht aus drei Personen (in der Regel aus drei Landesspielleitern).

Die Mitglieder der Spielleitung werden durch Aushang am Austragungsort bekannt gegeben.

Vor dem Turnier findet eine **Kapitänsbesprechung** statt. Ort und Zeitpunkt werden durch Aushang am Austragungsort bekanntgegeben.

14. Abschlüge:

Die **Damen** spielen von den **roten** Abschlügen und die **Herren** von den **gelben** Abschlügen.

15. Startzeiten:

Das **Startschema** wird spätestens am Mittwoch vor dem Turnierwochenende allen Mannschaften per Mail von der Spielleitung zugesandt.

Am Freitagnachmittag wird die Startliste vor Ort und per Mail an die einzelnen Clubs veröffentlicht.

16. Fahren / Mitfahren:

Spieler und Caddies dürfen während der festgesetzten Runde **keinerlei** Beförderungsmittel nutzen, außer das kurzfristige Fahren/Mitfahren wird von der Spielleitung oder einem Platzrichter ausdrücklich gestattet. Gleiches gilt in Mannschaftswettspielen während des Spiels seiner Mannschaft für den Mannschaftskapitän.

Spieler mit einem **Schwerbehindertenausweis** ist ausnahmsweise die Nutzung eines Beförderungsmittels gestattet, sofern dieses nicht auch als Hilfsmittel bei der Ausführung des Schlages benötigt wird. Der Ausweis muss vor dem ersten Spieltag der Spielleitung vorgelegt werden. Das Beförderungsmittel ist von dem Spieler zu stellen.

Im Einzelfall kann die Nutzung des Beförderungsmittels von der Spielleitung aus sachlichen Gründen (z. B. unter Verweis auf Witterungsbedingungen) eingeschränkt oder untersagt werden.

17. Änderungsvorbehalte:

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen das Recht, die Platzregeln abzuändern, die Startzeiten neu festzusetzen oder abzuändern, sowie die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben.

Heinrich Cyrankiewicz
Sportwart / LGV-Spielleiter
im Januar 2026